

Generationenwechsel: Der Präsident und der halbe Vorstand treten ab



Martin Steiger gibt nach 12 Jahren den Vorsitz der Regionalgruppe Fricktal der AIHK ab. – Foto: chr

Martin Steiger demissioniert nach 12 Jahren an der Spitze der **Regionalgruppe Fricktal der Aargauischen Industrie- und Handelskammer**. Nebst dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung der Energiedienst Holding AG treten weitere Vorstandsmitglieder zurück. von Walter Christen

Mit dem Rücktritt von Martin Steiger verliert die Regionalgruppe Fricktal der Aargauischen Industrie- und Handelskammer (AIHK) einen umsichtigen Präsidenten. Der Vorsitzende der Geschäftsleitung der Energiedienst Holding AG mit Sitz in Laufenburg hat die Fricktaler Gruppe der AIHK während 12 Jahren geleitet.

Blutaufrischung im Vorstand

Nebst Präsident Martin Steiger haben weitere Vorstandsmitglieder demissioniert, sodass sich ein regelrechter Generationenwechsel abzeichnet: Wolfgang-Erwin Bächle von der BASF in Kaisten, Ulrich Jehle von der Jehle AG in Etzgen, Christian Kuoni von der Jakob Müller AG in Frick und Mike Salz von der Ateco Services AG in Rheinfelden.

Ihnen sprach der Präsident an der Mitgliederversammlung, welcher rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Infocenter des Wasserkraftwerks Rheinfelden beiwohnten, den besten Dank für ihre Tätigkeit aus. Wie der Vorsitzende erwähnte, wird der neue Präsident an einer konstituierenden Sitzung des neu zusammengesetzten Vorstandes aus dessen Mitte erkoren.

Für die Gesamterneuerungswahlen stellten sich zur Verfügung und wurden einstimmig mit Akklamation in globo gewählt: Adrian Ackermann von ABIT Immobilien in Kaisten (neu), Christian Bersier von der Energiedienst Holding AG in Laufenburg (neu), Bernd Brian von der BASF in Kaisten (neu), Patrick Burgherr von der Novartis in Stein (neu), Walter Herzog von der Herzog Medien AG in Rheinfelden (bisher), Raphael Jehle von der Jehle AG in Etzgen (neu), Thomas Schönenberger

von der Neuen Aargauer Bank in Rheinfelden (bisher) und Markus Rückel von der Hoffmann-La Roche in Kaiseraugst.

«Das Fricktal ist nach wie vor attraktiv»

In seinem Bericht über die Aktivitäten der Regionalgruppe Fricktal im Jahr 2012 erwähnte Präsident Martin Steiger: «Das Fricktal ist nach wie vor attraktiv, die Auftragsbücher der Bauunternehmungen sind voll.» Als Vorsitzender der Geschäftsleitung der Energiedienst Holding AG machte er auf den Umbruch in der Energiewirtschaft aufmerksam, während Michael Frank, Direktor des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) über die Energiestrategie 2050 referierte.

(az Aargauer Zeitung)